



## **Gemeinde Karres**

**A - 6462 Karres 91, Bezirk Imst – Tirol**

**Tel.: 05412/66186 - Fax 05412/66186-4**

**E-Mail: [gemeinde@karres.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@karres.tirol.gv.at)**

DVR: 0862118

UID-Nr.: ATU59545433

**Karres, am 31.01.2012**

### **Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am Montag, den 30.01.2012**

**Beginn der Sitzung:** 20:05 Uhr

**Ende der Sitzung:** 22:00 Uhr

**Anwesende:** Bgm. Wilhelm Schatz; Vbgm. Hermann Gstrein; die Gemeinderäte Ferdinand Tschuggnall, Christina Gstrein, Gerold Schlierenzauer, Josef Winkler, Werner Loretz, Michaela Frischkorn, Martin Walch, Emanuel Schatz, Peter Fink

**Entschuldigt:** -

**Ersatz:** -

**Schriftführer:** Marko Winkler

**Zuhörer:** Richard Praxmarer, Wilhelm Reheis, Martin Gstrein (Waldsiedlung 11)

### **Tagesordnung**

01. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung
02. Voranschlag 2012 / Mittelfristiger Finanzplan 2012 - 2015
03. Forstaufsichtskosten 2012
04. Verordnung über die Gewährung einer einmaligen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) - Änderung

- 05. Besprechung über den Ankauf eines Gemeindetraktors
- 06. Bericht Bürgermeister
- 07. Anträge, Anfragen und Allfälliges

**Zu 01.) Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung:**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 27.12.2011 wird einstimmig genehmigt.

**Zu 02.) Voranschlag 2012 / Mittelfristiger Finanzplan 2012 - 2015:**

Der Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2012 sowie der Entwurf des Mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2012 bis 2015 wurden in der Zeit von 04.01.2012 bis 19.01.2012 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die Information über die Auflage erfolgte bereits am 28.12.2011. Es erfolgte keine Stellungnahme.

Gemäß § 93 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 wurde mit Beginn der Auflagefrist jeder Gemeinderatspartei eine Ausfertigung der Entwürfe des Voranschlages und des Mittelfristigen Finanzplanes übermittelt.

Die veranschlagten Haushaltsstellen werden einzeln verlesen und die Anfragen der Gemeinderäte beantwortet.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Voranschlag 2012 sowie der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2012 bis 2015 wie folgt einstimmig festgesetzt und beschlossen:

	2012	2013	2014	2015
Einnahmen O.HH.	€ 1.461.700,--	€ 958.400,--	€ 946.400,--	€ 948.600,--
Ausgaben O.HH.	€ 1.461.700,--	€ 958.400,--	€ 946.400,--	€ 948.600,--

**Zu 03.) Forstaufsichtskosten 2012:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für Wirtschaftswald einen Anteil von 50 %, für Schutzwald im Ertrag 15 % und für Teilwald 50 % an den Gesamtkosten einzuheben.

Weiters wird einstimmig beschlossen, die Umlage 2012, auf Grundlage des Personalaufwandes des Gemeindewaldaufsehers im Jahr 2011, einzuheben, wobei die Umlage für Teilwald der Agrargemeinschaft Karres als Grundeigentümer vorgeschrieben wird und Beträge unter € 10,-- nicht berücksichtigt werden.

Umlagenberechnung gemäß § 10 der Tiroler Waldordnung

Umlage	Fläche	Hebesatz	Hektarsatz	Umlage
für Wirtschaftswald	41,1803 ha	50 %	€ 33,72	€ 1.388,79
für Schutzwald im Ertrag	152,9411 ha	15 %	€ 10,12	€ 1.547,36
für Teilwald	125,7000 ha	50 %	€ 33,72	€ 4.239,18
<b>Summe Waldumlage</b>				<b>€ 7.175,32</b>

Der auf den einzelnen Umlagepflichtigen entfallende Anteil am Gesamtbetrag der Umlage ist nach dem Verhältnis seines Anteiles an der Ertragswaldfläche in der Gemeinde zu ermitteln.

**Zu 04.) Verordnung über die Gewährung einer einmaligen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) - Änderung:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Verordnung der Gemeinde Karres vom 11. Dezember 2006 über die Gewährung einer einmaligen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) wie folgt zu ändern:

Im Absatz des § 1 werden in der lit. c der Betrag „135,-- Euro“ durch den Betrag „180,-- Euro“, der Betrag „164,-- Euro“ durch den Betrag „215,-- Euro“ und der Betrag „215,-- Euro“ durch den Betrag „265,-- Euro“ ersetzt.

**Zu 05.) Besprechung über den Ankauf eines Gemeindetraktors:**

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand im Zuge des Ankaufes eines neuen Gemeindetraktors. Die Mitglieder des gegründeten Ausschusses haben in der Zwischenzeit die Landmaschinenmesse in Tulln besucht sowie einige Vorführtraktoren getestet. Es liegen folgende Angebote vor:

<u>Firma</u>	<u>Marke Traktor</u>
Holznecht Herbert Landtechnik	Steyr Profi 4120
Lagerhaus	John Deere 6105 R
Traktorenwerk Lindner	Lindner Geotrac 124

Von der Firma Landtechnik Staggl Konrad ist bis heute kein Angebot eingelangt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Vorgangsweise für die Anschaffung eines Traktors mit Zubehör (Frontlader, Schneepflug, Splittstreuer):

Allen Firmen wird die Möglichkeit gegeben, bis kommenden Freitag, den 3. Februar 2012 ein letztes Angebot zu erstellen. Im Anschluss an die Angebotseröffnung wird der Auftrag durch den gegründeten Ausschuss vergeben.

**Zu 06.) Bericht Bürgermeister:**

Der Bürgermeister berichtet über insgesamt 22 Punkte, unter anderem über:

- a) die Sitzungen der Forsttagskommission, des Vereines REGIO und des Agrar-Ausschusses. Im Zuge der Forsttagssatzung wurde festgelegt, dass das angefallene Schadholz aus den starken Schneefällen in Verbindung mit dem starken Wind, bis spätestens 15. Mai 2012 durch die Nutzungsberechtigten aufgearbeitet werden muss.
- b) die starken Schneefälle verbunden mit starkem Wind. Dabei wurden zahlreiche Bäume umgerissen und die Stromversorgung öfters unterbrochen. Der Bürgermeister bedankt sich vor allem bei der Freiwilligen Feuerwehr für die ständigen Einsätze.

#### **Zu 07.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:**

- a) Der Bürgermeister informiert, dass mit der Neuordnung des Rettungsdienstes in Tirol das Land Tirol und nicht mehr die Gemeinden für die Erbringung des örtlichen Rettungsdienstes zuständig ist. Nach der Ausschreibung der Notfallrettung und des qualifizierten Rettungsdienstes hat die Bietergemeinschaft mit dem Roten Kreuz den Zuschlag erhalten. Der Tiroler Gemeindeverband empfiehlt, keine zusätzlichen Vereinbarungen mit dem Roten Kreuz oder anderen Rettungsorganisationen über die Erbringung solcher Leistungen abzuschließen.
- b) Der Bürgermeister informiert über das Schreiben des Rechtsanwaltes Dr. Klaus Nuener (Vertreter der Diözese Innsbruck) betreffend einer Terminvereinbarung für den Abschluss der offenen Verträge mit der Pfarre Karres in seinem Büro in Innsbruck.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Termin in der Gemeinde Karres stattfinden soll und nicht in Innsbruck. Die Vorgabe eines Termins soll durch den Bürgermeister in Abstimmung mit dem Gemeindevorstand erfolgen.
- c) Zur geplanten Flächenwidmungsänderung des Herrn Thomas Lechner im Bereich des Grundstückes 2013, KG Karres, ist festzuhalten, dass in der Zwischenzeit die Stellungnahme eines Geologen eingeholt wurde. Aus dem Gutachten geht hervor, dass eine Hangsicherung vorgenommen werden muss, die mit einem großen Kostenaufwand verbunden ist.
- d) Herr Andreas Neurauder hat beim Bürgermeister mündlich angefragt, ob es möglich ist, im Bereich der Grundstücke 348 und 349, KG Karres, eine Pferdekoppel (Reitplatz) zu errichten. Die Stellungnahme des örtlichen Raumplaners DI Andreas Mark hat ergeben, dass hierfür eine Änderung des Flächenwidmungsplanes notwendig ist.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sich für dieses Vorhaben und der notwendigen Flächenwidmungsänderung auszusprechen. Hierfür ist ein schriftlicher Antrag des Grundeigentümers einzubringen.
- e) Der Gemeinderat stellt Überlegungen an, Holz- und Streunutzungsrechte im Bereich der Ursprungs- und Maiseltalquellen (Wasserschongebiet) von den jeweiligen Nutzungsberechtigten abzulösen. Hierfür soll der Bürgermeister in nächster Zeit Gespräche mit den betreffenden Personen führen.
- f) Der Bürgermeister lobt den Gemeindegewerkschafter Johann Peter Gstrein für die bisherige Schneeräumung verbunden mit viel Einsatz - teilweise rund um die Uhr.
- g) Über die Problematik der Verpachtung der Sportplatzkantine an Private wird diskutiert. Hierbei wird festgehalten, dass Richtlinien über die Nutzung dieses Gebäudes durch den Sportverein-Ausschuss erstellt werden müssen und der Gemeinde zur Genehmigung vorzulegen sind.
- h) Die jährliche Sitzung der Vereine und Institutionen von Karres betreffend Erstellung eines Veranstaltungskalenders soll demnächst erfolgen.
- i) Im Verein REGIO wird zur Zeit ein Arbeitskreis zum Thema „Ressourceneffizienz und nachhaltige Energie im Bezirks Imst“ eingerichtet. Diesem Arbeitskreis soll mindestens ein Vertreter aus jeder Mitgliedsgemeinde angehören. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Hermann Gstrein und Martin Walch die Gemeinde Karres hierbei vertreten sollen.
- j) Über die Problematik mit der Wasserversorgung des Heliports wird gesprochen. Das Problem ist, wenn die Gemeinde Karres Wasser zum Hochbehälter pumpt, der Heliport kein Wasser bekommt. Hierüber soll der Bürgermeister mit Roy Knaus eine Lösung finden, wie man das Problem technisch lösen kann.
- k) Aus gegebenem Anlass wird festgehalten, dass ein Landesgeologe ein Gutachten über die notwendigen Hangsicherungen im Bereich der Waldsiedlung erstellen soll.